

Saarlouis setzt ein Zeichen: „Nein zu Gewalt an Frauen“ am 25. November!

Am 25. November startet die Kampagne „Keine Gewalt gegen Frauen“ in Saarlouis mit einem Marsch und Aktionen für mehr Solidarität.

Stadtgarten Saarlouis, Saarlouis, Deutschland -

Ein eindringlicher Aufruf zur Solidarität: Am Montag, dem 25. November, um 17 Uhr, startet die mit Spannung erwartete Kampagne „Stopp! Nein zu Gewalt an Frauen“ des Zonta Clubs Saarlouis. Unterstützt von den Frauenbeauftragten der Stadt und des Landkreises Saarlouis, versammeln sich die Teilnehmer im Stadtgarten Saarlouis an der markanten orangefarbenen Bank gegenüber dem Spielplatz. Gemeinsam marschieren sie zum Pavillon in der Französischen Straße, wo eine bewegende Schweigeminute für die betroffenen Frauen abgehalten wird. Diese Aktion ist ein starkes Zeichen gegen Gewalt und ein Aufruf zur Veränderung!

Die Kampagne, die am Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen beginnt, wird bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, fortgeführt. Während dieser Zeit werden zahlreiche öffentliche Gebäude in Saarlouis, Völklingen, Dillingen und Neunkirchen in leuchtendem Orange erstrahlen, um auf die UN-Initiative „Orange The World“ aufmerksam zu machen. Diese weltweite Bewegung, die seit 1991 besteht, hat das Ziel, die schockierenden Statistiken über geschlechtsspezifische Gewalt ins Bewusstsein zu rücken.

Alarmierende Statistiken zur Gewalt gegen

Frauen

Die Zahlen sind erschreckend: Jede dritte Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal in ihrem Leben physische oder sexualisierte Gewalt. Das sind über zwölf Millionen Frauen! Alle 45 Minuten wird eine Frau von ihrem Partner körperlich verletzt, und jeden zweiten Tag wird eine Frau von ihrem (Ex-)Partner getötet. Diese alarmierenden Fakten verdeutlichen, wie tief verwurzelt das Problem in unserer Gesellschaft ist und wie wichtig es ist, dagegen anzukämpfen.

Im Rahmen der Kampagne wird auch der Film „Morgen ist auch noch ein Tag“ am Dienstag, dem 26. November, um 19.30 Uhr im Thalia Kino Bous gezeigt. Inspiriert von der Lebensgeschichte ihrer Großmutter, bringt die Regisseurin und Hauptdarstellerin Paola Cortellesi die Zuschauer zum Nachdenken. Der Eintritt beträgt sechs Euro, und die Karten können online reserviert werden. Seien Sie Teil dieser wichtigen Bewegung und setzen Sie ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen!

Details	
Ort	Stadtgarten Saarlouis, Saarlouis, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at